



Willkommen zur Bürgerversammlung



Traktandenliste

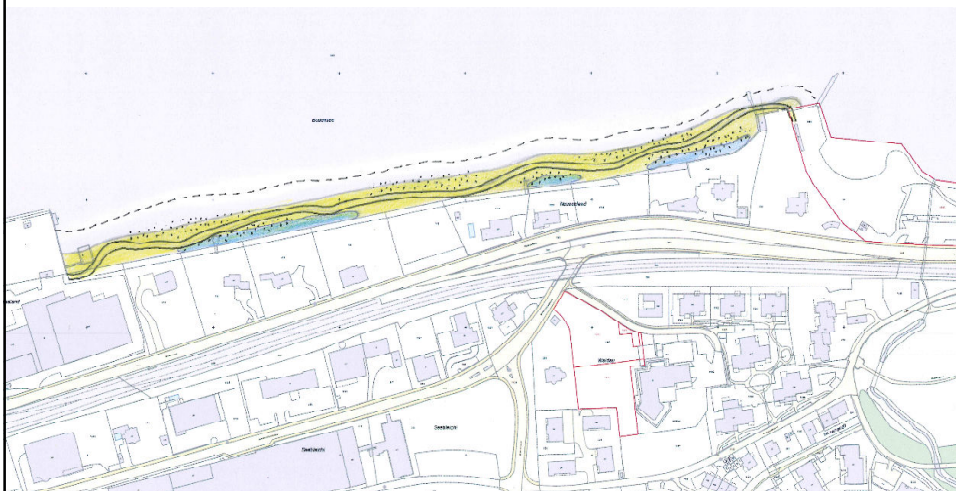
1. Jahresrechnung 2016 mit Bericht der Geschäftsprüfungskommission
2. Budget und Steuerplan 2017 der Politischen Gemeinde
3. Volksmotion «Kauf und Betrieb einer mobilen Kunsteisbahn im Rorschacherberg»
4. Allgemeine Umfrage

Vor den regulären Traktanden folgen Informationen zu Projekten und zur Schule

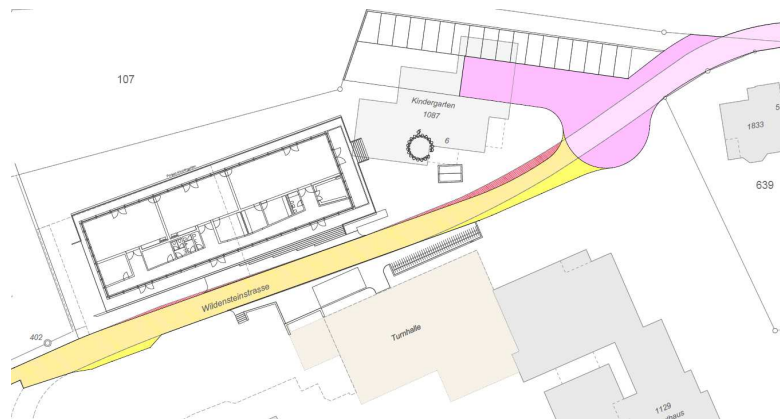
Einleitung

Informationen

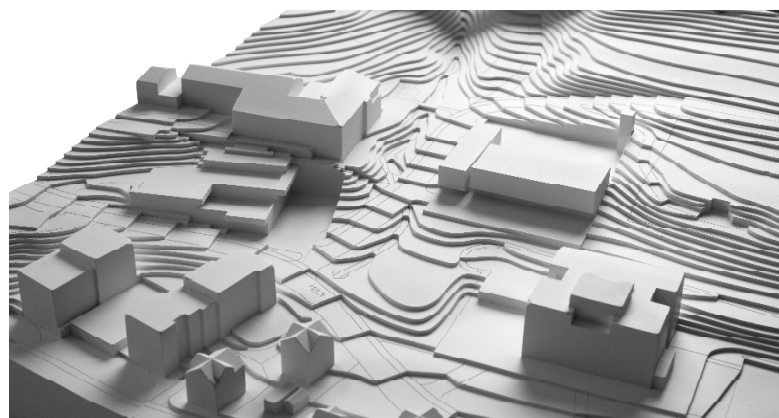
Seeuferweg



Neubau Schulgebäude Wildenstein



Bauamtswerkhof und Feuerwehrdepot





**Frontoffice
Gemeindehaus
Start Umbau
Anfang Mai
2017**



Garderobe Hörnlibuck





Umgesetzte oder laufende Projekte

- Antrag Gottfried Kunz aus Bürgerversammlung 2015 betreffend Autobahnüberdeckung
- Anpassung Baureglement / Legende Zonenplan
- Entwicklung Kopp-Areal
- Entwicklung östliches Schlossareal Wiggen
- Betriebs- und Gestaltungskonzept Thalerstrasse



Einleitung

Informationen aus der Schule

 Gemeinde
Rorschacherberg

Ich liebe
die Schule!



 Gemeinde
Rorschacherberg

Ich liebe die Schule!





Was haben wir alles gemacht

Projekte

- **Neuer Lehrplan Volksschule (= Lehrplan 21)**
 - Projektorganisation zum Leben erweckt
 - Einführungsplanung erstellt
 - Kickoff mit dem Kanton 23. März 2017
- **Thema Schule und Eltern**
 - 1. strategischer Workshop zum Thema 31. März 2017 (Bildungskommission, Geschäftsleitung, Lehrerververtretung)
 - Daraus werden jetzt Projektideen generiert



Was haben wir alles gemacht

Projekte

- **Kleinlassenkonzept Oberstufe**
 - Projektgruppe ins Leben gerufen
 - Thema ist Förderung in der Oberstufe (was nicht nur Kleinklassenschüler beinhaltet)
- **Neue Homepage**
 - Aufbau- und Hostingpartner evaluiert
 - Homepage aufgebaut und gestaltet
 - Homepage mit Inhalten abgefüllt
 - Homepage am 13. Januar 2017 aufgeschaltet

Was haben wir alles gemacht

- ca. 700 Schüler zum Lernen, Schwitzen, Lachen, Nachdenken gebracht und das in über 20 Fächern (von A wie Arbeitsstunde bis Z wie Zeichen)



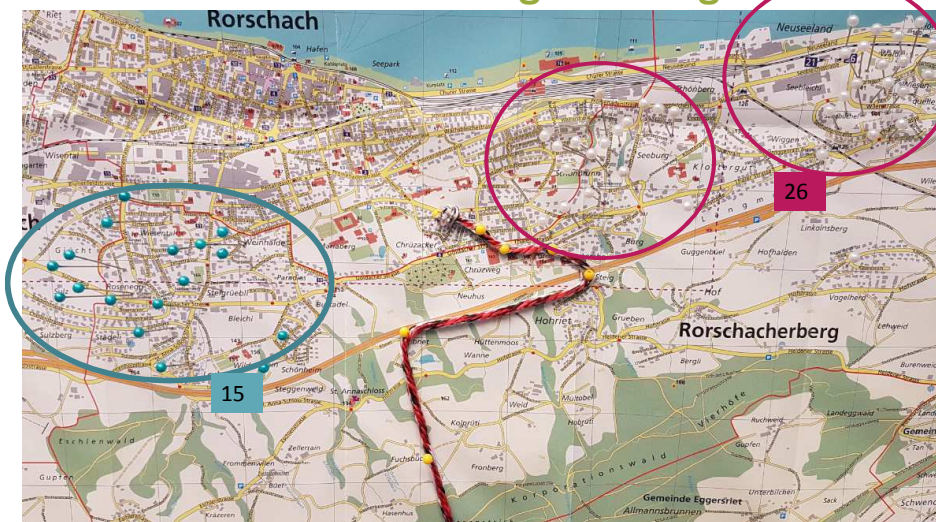
Was beschäftigt uns im Moment

- Schulraumbedarf und Infrastruktur
- Integration als Dauerbrenner
- Projektitis des Bildungsdepartementes

Schulraumbedarf

- Die Schulhäuser stehen am falschen Ort – bzw. die Kinder kommen aus den falschen Quartieren
- Schulraumbedarf – warum braucht die Schule immer mehr Raum?
- Warum braucht die Schule veränderte Räumlichkeiten?

Neu Eintretende in den Kindergarten August 2017





Schulraumplanung

- Kindergärten verschieben ist nur mit grossem finanziellen Aufwand möglich und hilft nur kurzfristig.
- Wenige Jahre später (bei uns im 2019) kommen die Kinder wieder aus anderen Quartieren.
- Wenn aus den Kindergartenkinder Schüler werden, sind in der Folge die Schulzimmer am falschen Ort.
- → Einzige Lösung: Kinder müssen mobil sein.
Herausforderung: Eltern, Schulweg, Schulbus



Schulraumbedarf

- Blockzeiten (Einführung ab 2008). Unterricht kann nicht mehr auf den ganzen Tag verteilt werden
- Differenzierungslektionen, die zum Teil vom Kanton angeordnet sind (Halbklassenlektionen), benötigen neben der doppelten Lektionenzahl auch die doppelte Anzahl Schulzimmer
- Schulergänzende Angebote – Förderung (Heilpädagogik, Logopädie etc.), schulische Sozialarbeit
- Tagesstrukturen (Mittagstisch, Aufgabenzimmer etc.)

Schulraumplanung

Veränderte Räumlichkeiten

- Neue Unterrichtsformen benötigen mehr Platz und andere Räume als ausschliesslicher Frontalunterricht
- Technologien verändern den Unterricht und damit die Infrastrukturbedürfnisse (Informatikraum, Physik und Chemielabor, Schulküchen, Handarbeitszimmer, Werkräume für Holz- und Metallbearbeitung, Aula, Turnhallen)



 Gemeinde
Rorschacherberg



 Gemeinde
Rorschacherberg



Schulraumbedarf hängt ab von:

- Kultur des Landes
 - Bildungssystem
 - Stellenwert der Bildung
 - Stellenwert der Kinder
- Finanziellen Möglichkeiten eines Landes, einer Region, der Gemeinde, den Eltern

Integration



Geburtenschwache Jahrgänge

Lehrlinge verzweifelt gesucht

BILDUNGSSYSTEM

Lehrlinge sind Mangelware:
Jede 13. Lehrstelle bleibt
unbesetzt

Lehrlings-Mangel

**Micarna lädt 30 Flüchtlinge zum
Vorstellungsgespräch**

Projektitis des Bildungsdepartementes

- Neuer Berufsauftrag 
- Personalpool 
- Neuer Lehrplan Volksschule 
- ERG Schule / Kirche 
- Neue Sonderpädagogik; Anpassung Förderkonzept 
- Neu Differenzierung im Fach Französisch 

Projektitis des Bildungsdepartementes

- Frühe Förderung
- Neue Schulaufsicht – neues Qualitätskonzept
- Konzept neue Medien
- Konzept Musiknoten in der 5. Klasse
- Neues Konzept Schwimmunterricht
- Medienbildungskonzept

Schule Rorschacherberg

- Elternarbeit / Umgang mit Eltern
- Integration als Daueraufgabe
- Lehrplan 21 (Einführungsplanung steht)
- Förderkonzept überarbeiten (neue
Sonderpädagogik)





Traktandenliste

1. Jahresrechnung 2016 mit Bericht der Geschäftsprüfungskommission
2. Budget und Steuerplan 2017 der Politischen Gemeinde
3. Volksmotion «Kauf und Betrieb einer mobilen Kunsteisbahn im Rorschacherberg»
4. Allgemeine Umfrage



Traktandum 1

Jahresrechnung 2016 mit
Bericht der Geschäftsprüfungskommission

Jahresrechnung

Gemeindehaushalt	Seite 50	Fr.	1 762 860 + Aufwertung FV = 5 622 839
Wasserversorgung	Seite 66	Fr.	694 619
Elektrizitätsversorgung	Seite 64	Fr.	450 237
Haus zum Seeblick	Seite 62	Fr.	- 444 326

Details zur Jahresrechnung

- Gemeindehaushalt schliesst deutlich besser ab als budgetiert
 - höhere Steuererträge / hohe Ausgabendisziplin
 - 1. Januar 2019 neues Rechnungslegungsmodell, Aufwertung Finanzvermögen
 - Gewinn und Aufwertungsgewinn für Zusatzabschreibung/Vorfinanzierung verwenden
 - Entlastung der Folgejahre – nachhaltige Sicherung tiefer Steuerfuss
- Werke Strom/Wasser: Direktabschreibung
- Seeblick: Sanierungen der Baumängel abgearbeitet



Antrag

Othmar Bachmann
Präsident Geschäftsprüfungskommission

Die vorliegenden Jahresrechnungen 2016 seien zu
genehmigen.



Traktandum 2

Voranschlag (Budget) und Steuerfuss 2017



Voranschlag (Budget) 2017

- Vorsichtig budgetiert wie in Vorjahren
- In vergangenen Jahren grosse Reserven gebildet und Zusatzabschreibungen getätigt
- Keine Steuern auf Vorrat erheben, Steuerfussenkung um 3 Prozent ist logische Konsequenz



Voranschlag (Budget) 2017

1. Es werden folgende Steuern erhoben:
 - a) Eine Gemeindesteuer von 105 % der einfachen Steuer
 - b) Eine Grundsteuer von 0,8 ‰ vom amtlichen Verkehrswert der Grundstücke
 - c) Eine Feuerwehrrersatzabgabe von 10 % der einfachen Steuer vom Einkommen, höchstens Fr. 400.–
2. Das Budget 2017 sei zu genehmigen.



Traktandum 3

Volksmotion «Kauf und Betrieb einer mobilen Kunsteisbahn im Rorschacherberg»



Formelles zur Volksmotion

Sie entscheiden heute darüber, ob der Gemeinderat für die Bürgerversammlung 2018 eine Vorlage ausarbeiten und budgetieren soll oder nicht.

Bei einem «Ja» werden detailliert alle Fakten geklärt, ein fertiges Konzept erarbeitet, Offerten eingeholt, der genaue Personalbedarf definiert und ein Budget erstellt. Im 2018 könnte aufgrund aller erarbeiteten Fakten definitiv an der Bürgerversammlung entschieden werden.



Volksmotion setzt die «Leitplanken»

- Ort: Roter Platz bei Mehrzweckhalle
- 20 m x 40 m, mit Banden, beleuchtet
- mit Schlittschuhvermietung
- 4 Monate, von November bis Februar
- Kauf der Anlage (im Sommer einlagern)

- Nicht geregelt, aber erwartet: Kiosk, Restauration, Eintritt, Öffnungszeiten, Nebenbetriebe usw.



Erste Abklärungen des Gemeinderates

Der Antragsteller nennt jährliche Kosten zwischen 40 000 und 50 000 Franken

- Der Eispark in Sargans nannte Vollkosten von 210 000 Franken pro Jahr für vergleichbaren Betrieb.
- Die Eisarena Rorschach (ohne Fonduestübli) kostete im 2017 für rund einen Monat Betrieb 73 000 Franken.
- Das Personal für den Betrieb der Eisbahn, die Schlittschuhvermietung und den Kiosk erhöhen die Betriebskosten und ist bei 4 Monaten Betrieb kaum mit Freiwilligen zu organisieren.



Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt, *nicht* auf die Motion einzutreten.

Der Gemeinderat strebt eine regionale Lösung an und will das mit sehr viel privater Initiative aufgebaute Angebot in Rorschach nicht konkurrieren.

Ein erstes Gespräch mit dem Verantwortlichen der Rorschacher Eisarena fand statt. Eine Zusammenarbeit ab 2019 wäre voraussichtlich möglich.



Traktandum 4

Allgemeine Umfrage



Vielen Dank